Erwartungshorizont für Heinrich Faust

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil A - Hörverstehen (Anteil an der Gesamtnote: 20 %)

	Bewertungskriterium	erreichte BE	mögliche BE
Aufgabe 1 (Globalverstehen)			
1	F	1	1
2	G	1	1
3	A	1	1
4	B	1	1
5	D	1	1
6	C	1	1
Aufgabe 2 (Detailverstehen)			
1	A	1	1
2	B	1	1
3	B	1	1
4	C	1	1
5	C	1	1
6	A	1	1
7	C	1	1
8	B	1	1
Aufgabe 3 (Selektivverstehen)			
1	• move away from Native American caricatures (and names) • district (or city) names will not change	1	2
2	recent Native American history/Native American history after 1900 is missing in history/educational standards / lack of education about recent Native American history	1	1
3	(trade) school for tribes (removed from their land)	1	1
4	Two of the following: • harmful (because it's everywhere) • dehumanizing • link (of imagery/mascots) to sexual and domestic violence	1	2
5	mascot dressed as Indian (brave or princess) performing stereotypical war chants / Native American mascots behaving stereotypically / feels mocked	1	1
6	(they) lead / want change	1	1
7	town is named after tribe / town is not a mascot	1	1
8	way to remember that Native people are there / among them / Shawnee place should have a Shawnee name	1	1
9	advocate on policy / tribal sovereignty / relationship with government systems / effects of lack of education	1	1
Umrechnung in Aufgabenpunkte (23 von 25 BE ≙ 37 von 40 Punkten)		**37**	**40**

Gesamtsumme Punkte - Teil A	**37**	**40**

Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 10 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Mediation: Der Prüfling			
1	verfasst eine situations- und adressatengerechte E-Mail, in der er 1. das **Konzept** der Frankfurter Immigrationsbuchmesse darstellt: • ehrenamtlich organisierte Literaturmesse, • von geringerer Größe als die Frankfurter Buchmesse, thematischer Fokus auf Migration und Interkulturalität; 2. die **Ziele** der Messe zusammenfasst: • Förderung des Austauschs zwischen Kulturen, • Präsentation literarischer Diversität, • Nutzung von Literatur als Möglichkeit der Kommunikation zwischen Zuge zogenen und Einheimischen; 3. den **Einfluss** der Kultur von Immigrantinnen und Immigranten auf das Leben in deutschen Städten benennt: • größere kulturelle Vielfalt, • lebendige kulturelle Angebote. **Kommentar:** *Einige zentrale Aspekte der Messe wurden nur oberflächlich angesprochen; die thematische Ausrichtung und der Unterschied zur regulären Buchmesse wurden nicht klar genug herausgearbeitet.*	18	20
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung		**18**	**20**

Erwartungshorizont für Heinrich Faust

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 15 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	• richtet seinen Text konsequent und explizit auf die Intention und den/die Adressaten im Sinne der Aufgabenstellung aus. • berücksichtigt den situativen Kontext. • beachtet die Textsortenmerkmale des geforderten Zieltextformats. • erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. • gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	9	10
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	• löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig, ggf. unter Verwendung von Kompensationsstrategien. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktionswortschatz. • verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	9	10
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf • den Wortschatz. • die Grammatik. • die Orthografie. **Kommentar:** *Es traten kleinere grammatikalische Fehler auf, die das Textverständnis jedoch nicht wesentlich beeinträchtigten.*	8	10
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung		**26**	**30**

Gesamtsumme Punkte - Teil B	**44**	**50**

Erwartungshorizont für Heinrich Faust

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 22 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Teilaufgabe 1 (Comprehension): Der Prüfling			
1	fasst die Sicht auf die aktuellen Umbrüche im Kulturbetrieb Großbritanniens hin zu einer stärkeren Diversität zusammen: • die Unterstützung der Entscheidung des Penguin Verlags, die Vielfalt der Gesellschaft abzubilden, • die Einschätzung der Entwicklung als unaufhaltsam und notwendig, • die Hervorhebung der Bedeutung kreativer Einflüsse durch Kunstschaffende außerhalb des Mainstreams für Gesellschaft und Kultur und die Betonung ihrer Exzellenz, • die Erwartung an Künstlerinnen und Künstler, sich stärker in die aktuelle Debatte einzubringen. **Kommentar:** *Nicht alle im Text angesprochenen Kritikpunkte wurden vollständig erfasst; einige relevante Beispiele blieben unerwähnt.*	5	6
2	stellt die Kritik an der Diskriminierung von Minoritäten im Kulturbetrieb und im Bildungsbereich dar: • die historisch gewachsene Dominanz überwiegend weißer männlicher Absolventen britischer Eliteuniversitäten, • der Versuch dieser Eliten, die eigene Machtposition zu erhalten, • das anhaltende Bemühen der Etablierten, die Qualität und das Potenzial von bislang unterrepräsentierten Gruppen infrage zu stellen, • das Bestreben der Etablierten, Minoritäten gezielt an einer gleichberechtigten gesellschaftlichen Teilhabe zu hindern.	6	7
Teilaufgabe 2: Der Prüfling			
1	arbeitet heraus, dass der preisgekrönte Autor die Lesenden für die Ungerechtigkeit im Literaturbetrieb sensibilisiert, dem Establishment den Kampf ansagt und Talente ermutigt, sich gegen die bisherige Diskriminierungspraxis zu wehren, durch • eine stark subjektiv geprägte Beschreibung der Situation, • eine polarisierende Darstellung des Themas, • eine die Aussageabsicht unterstützende markante sprachliche Gestaltung.	3	3
2	untersucht, wie der Autor seiner Kritik an den bestehenden Strukturen und seinen Forderungen nach einer größeren Diversität durch den Einsatz kommunikativer Strategien Nachdruck verleiht, z. B. durch • die gezielte Gegenüberstellung verschiedener Gruppen und Perspektiven, • die kontrastive Verwendung inkludierender und exkludierender Pronomina, • den Rückgriff auf die eigene Biografie, • implizite Drohungen und offene Appelle.	5	6

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	analysiert, wie der Autor sprachliche Mittel zur Untermauerung seiner Kritik und seines Aufrufs zu einer stärkeren Partizipation bislang marginalisierter Künstlerinnen und Künstler gezielt einsetzt, z. B. • eine bildhafte Sprache, • einen ironisch-sarkastischen Ton, • eine stark wertende Wortwahl. **Kommentar:** *Die Analyse der Strategien blieb an der Oberfläche und ging nicht ausreichend auf die Wirkung beim Leser ein.*	3	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Teilaufgabe 3.1: Der Prüfling *(bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	bezieht sich kritisch-wertend auf den Vorwurf der systematischen Diskriminierung in Bildungseinrichtungen und im Kulturbetrieb, z. B. mit Blick auf • die Bedeutung schulischer und akademischer Bildung für den individuellen Lebensweg, • die Berücksichtigung aller Talente für gesamtgesellschaftliche Entwicklungsprozesse, • die Rolle von Kunst und Kultur in der modernen Gesellschaft.	4	4
2	erörtert unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen weitere Argumente, die die Einschätzung des Autors bekräftigen bzw. diese relativieren, z. B. mit Bezug auf • die Integration benachteiligter Gruppen im Alltag, • ihre Repräsentation in öffentlichen Ämtern und Institutionen, • die Struktur des britischen Bildungssystems, • den Zusammenhang von sozialer Herkunft und individuellem Erfolg, • die gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen infolge von wachsendem Nationalismus und des Brexit-Referendums. **Kommentar:** *Es wurden nur wenige Argumente genannt; eine differenzierte Betrachtung verschiedener Diskriminierungsformen fehlte.*	8	10
3	bringt auf der Grundlage seiner Argumentation seine eigene Sichtweise begründet zum Ausdruck.	4	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Teilaufgabe 3.2: Der Prüfling *(nicht bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	verfasst einen adressaten- und aufgabengerechten Redebeitrag, in welchem er • die vorgegebenen Rahmenbedingungen berücksichtigt, • seine Intention aufzeigt.	X	5
2	bewertet unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen die Aktualität und Relevanz des Zitats, z. B. angesichts weltweiter Tendenzen zu • Nationalismus und Isolationismus, • populistischen Forderungen, • auf Gefühlslagen reagierenden politischen Entscheidungen.	X	8

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	entwickelt unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen zum Thema Globalisierung eine eigene Position zur Frage der Bedeutung internationaler Zusammenarbeit im 21. Jahrhundert, z. B. im Hinblick auf • Umweltbelastungen und Klimawandel, • globale Friedenssicherung, • soziale Ungleichheit, • Migrationsbewegungen, • globalen Datenfluss.	X	3
4	schließt seinen Redebeitrag auf der Basis der vorangegangenen Ausführungen, z. B. mit • einer eigenständigen Schlussfolgerung, • einem persönlichen Appell.	X	2
5	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	X	(2)
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung		**38**	**44**

Erwartungshorizont für Heinrich Faust

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 33 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	richtet seinen Text konsequent und explizit im Sinne der Aufgabenstellung auf die Intention und den Adressaten aus.	5	6
2	beachtet die Textsortenmerkmale der jeweils geforderten Zieltextformate.	4	4
3	erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. **Kommentar:** *Die Struktur des Textes war nicht durchgehend klar; Absätze und Übergänge hätten deutlicher gestaltet werden können.*	4	5
4	gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	4	4
5	belegt seine Aussagen durch eine funktionale Verwendung von Verweisen und Zitaten.	3	3
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig.	4	5
2	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz.	5	6
3	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktions- und Interpretationswortschatz. **Kommentar:** *Der Wortschatz war teilweise zu einfach und bot wenig thematische Variation.*	3	4
4	verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	6	7
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf den Wortschatz.	7	9
2	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Grammatik.	8	9
3	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Orthografie **Kommentar:** *Einzelne Fehler in der Satzstellung und Rechtschreibung waren vorhanden.*	3	4
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung		**56**	**66**

Gesamtsumme Punkte - Teil C	**94**	**110**

Erwartungshorizont für Heinrich Faust

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Zusammenfassung

	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Übertrag aus Teil A	37	40
Übertrag aus Teil B	44	50
Übertrag aus Teil C	94	110
Gesamtpunktzahl	**175**	**200**

Gesamtpunktzahl: 175 / 200 **Note: 13P**

Der Erwartungshorizont wird abschließend mit der Note - sehr gut (minus) - (13 Punkte) bewertet.

Pippi-Langstrumpf-Schule, 2.11.2026

Unterschrift Lehrkraft (Stefan Brinkmann)

Allgemeiner Kommentar

Eine insgesamt sehr starke und überzeugende Arbeit mit ausgezeichnetem Hörverstehen (37/40) und einer fundierten, gut strukturierten Analyse in Teil C. Kleine inhaltliche Lücken bei der Darstellung der Kritikpunkte und gelegentliche sprachliche Unsicherheiten verhinderten die Höchstpunktzahl. Weiter so – auf diesem Niveau ist die Spitzennote zum Greifen nah!

Förderempfehlung

Du arbeitest bereits auf sehr hohem Niveau. Um die letzten Punkte zu sichern, solltest du künftig bei der Textanalyse systematischer alle im Erwartungshorizont angelegten Aspekte abdecken – etwa alle Formen der Diskriminierung noch differenzierter erfassen. Achte außerdem bei der Sprachmittlung darauf, konsequenter eigene Formulierungen statt Wortlautübernahmen aus dem Ausgangstext zu verwenden. Gezieltes Training von Synonym- und Umformulierungstechniken wäre für dich der nächste Schritt Richtung Spitzennote.

Notenschlüssel:
200–190 sehr gut (plus) / 189–180 sehr gut / 179–170 sehr gut (minus)
169–160 gut (plus) / 159–150 gut / 149–140 gut (minus)
139–130 befriedigend (plus) / 129–120 befriedigend / 119–110 befriedigend (minus)
109–100 ausreichend (plus) / 99–90 ausreichend / 89–80 ausreichend (minus)
79–66 mangelhaft (plus) / 65–54 mangelhaft / 53–40 mangelhaft (minus)
39–0 ungenügend

Erwartungshorizont für Ronja Räubertochter

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil A - Hörverstehen (Anteil an der Gesamtnote: 20 %)

	Bewertungskriterium	erreichte BE	mögliche BE
Aufgabe 1 (Globalverstehen)			
1	F	1	1
2	G	1	1
3	A	1	1
4	B	1	1
5	D	1	1
6	C	1	1
Aufgabe 2 (Detailverstehen)			
1	A	1	1
2	B	0	1
3	B	1	1
4	C	1	1
5	C	0	1
6	A	0	1
7	C	1	1
8	B	1	1
Aufgabe 3 (Selektivverstehen)			
1	• move away from Native American caricatures (and names) • district (or city) names will not change	1	2
2	recent Native American history/Native American history after 1900 is missing in history/educational standards / lack of education about recent Native American history	1	1
3	(trade) school for tribes (removed from their land)	0	1
4	Two of the following: • harmful (because it's everywhere) • dehumanizing • link (of imagery/mascots) to sexual and domestic violence	1	2
5	mascot dressed as Indian (brave or princess) performing stereotypical war chants / Native American mascots behaving stereotypically / feels mocked	1	1
6	(they) lead / want change	1	1
7	town is named after tribe / town is not a mascot	0	1
8	way to remember that Native people are there / among them / Shawnee place should have a Shawnee name	1	1
9	advocate on policy / tribal sovereignty / relationship with government systems / effects of lack of education	1	1
Umrechnung in Aufgabenpunkte (18 von 25 BE ≙ 29 von 40 Punkten)		**29**	**40**

Gesamtsumme Punkte - Teil A	**29**	**40**

Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 10 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Mediation: Der Prüfling			
1	verfasst eine situations- und adressatengerechte E-Mail, in der er 1. das **Konzept** der Frankfurter Immigrationsbuchmesse darstellt: • ehrenamtlich organisierte Literaturmesse, • von geringerer Größe als die Frankfurter Buchmesse, thematischer Fokus auf Migration und Interkulturalität; 2. die **Ziele** der Messe zusammenfasst: • Förderung des Austauschs zwischen Kulturen, • Präsentation literarischer Diversität, • Nutzung von Literatur als Möglichkeit der Kommunikation zwischen Zuge zogenen und Einheimischen; 3. den **Einfluss** der Kultur von Immigrantinnen und Immigranten auf das Leben in deutschen Städten benennt: • größere kulturelle Vielfalt, • lebendige kulturelle Angebote. **Kommentar:** *Die Ziele der Messe wurden nur teilweise genannt; insbesondere der Aspekt der Förderung interkulturellen Austauschs wurde ausgelassen.*	15	20
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung		**15**	**20**

Erwartungshorizont für Ronja Räubertochter

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 15 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	• richtet seinen Text konsequent und explizit auf die Intention und den/die Adressaten im Sinne der Aufgabenstellung aus. • berücksichtigt den situativen Kontext. • beachtet die Textsortenmerkmale des geforderten Zieltextformats. • erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. • gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten. **Kommentar:** *Der Text enthielt einige Wiederholungen und war dadurch nicht immer prägnant.*	8	10
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	• löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig, ggf. unter Verwendung von Kompensationsstrategien. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktionswortschatz. • verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau. **Kommentar:** *Die sprachlichen Mittel waren wenig abwechslungsreich und orientierten sich stark am Originaltext.*	7	10
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf • den Wortschatz. • die Grammatik. • die Orthografie.	8	10
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung		**23**	**30**

Gesamtsumme Punkte - Teil B	**38**	**50**

Erwartungshorizont für Ronja Räubertochter

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 22 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Teilaufgabe 1 (Comprehension): Der Prüfling			
1	fasst die Sicht auf die aktuellen Umbrüche im Kulturbetrieb Großbritanniens hin zu einer stärkeren Diversität zusammen: • die Unterstützung der Entscheidung des Penguin Verlags, die Vielfalt der Gesellschaft abzubilden, • die Einschätzung der Entwicklung als unaufhaltsam und notwendig, • die Hervorhebung der Bedeutung kreativer Einflüsse durch Kunstschaffende außerhalb des Mainstreams für Gesellschaft und Kultur und die Betonung ihrer Exzellenz, • die Erwartung an Künstlerinnen und Künstler, sich stärker in die aktuelle Debatte einzubringen.	5	6
2	stellt die Kritik an der Diskriminierung von Minoritäten im Kulturbetrieb und im Bildungsbereich dar: • die historisch gewachsene Dominanz überwiegend weißer männlicher Absolventen britischer Eliteuniversitäten, • der Versuch dieser Eliten, die eigene Machtposition zu erhalten, • das anhaltende Bemühen der Etablierten, die Qualität und das Potenzial von bislang unterrepräsentierten Gruppen infrage zu stellen, • das Bestreben der Etablierten, Minoritäten gezielt an einer gleichberechtigten gesellschaftlichen Teilhabe zu hindern. **Kommentar:** *Wichtige Details zur Diskriminierung wurden nicht ausreichend erläutert; die Darstellung blieb allgemein.*	5	7
Teilaufgabe 2: Der Prüfling			
1	arbeitet heraus, dass der preisgekrönte Autor die Lesenden für die Ungerechtigkeit im Literaturbetrieb sensibilisiert, dem Establishment den Kampf ansagt und Talente ermutigt, sich gegen die bisherige Diskriminierungspraxis zu wehren, durch • eine stark subjektiv geprägte Beschreibung der Situation, • eine polarisierende Darstellung des Themas, • eine die Aussageabsicht unterstützende markante sprachliche Gestaltung.	2	3
2	untersucht, wie der Autor seiner Kritik an den bestehenden Strukturen und seinen Forderungen nach einer größeren Diversität durch den Einsatz kommunikativer Strategien Nachdruck verleiht, z. B. durch • die gezielte Gegenüberstellung verschiedener Gruppen und Perspektiven, • die kontrastive Verwendung inkludierender und exkludierender Pronomina, • den Rückgriff auf die eigene Biografie, • implizite Drohungen und offene Appelle. **Kommentar:** *Die Analyse beschränkte sich auf offensichtliche Stilmittel und vernachlässigte subtilere Strategien.*	4	6

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	analysiert, wie der Autor sprachliche Mittel zur Untermauerung seiner Kritik und seines Aufrufs zu einer stärkeren Partizipation bislang marginalisierter Künstlerinnen und Künstler gezielt einsetzt, z. B. • eine bildhafte Sprache, • einen ironisch-sarkastischen Ton, • eine stark wertende Wortwahl.	3	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Teilaufgabe 3.1: Der Prüfling *(bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	bezieht sich kritisch-wertend auf den Vorwurf der systematischen Diskriminierung in Bildungseinrichtungen und im Kulturbetrieb, z. B. mit Blick auf • die Bedeutung schulischer und akademischer Bildung für den individuellen Lebensweg, • die Berücksichtigung aller Talente für gesamtgesellschaftliche Entwicklungsprozesse, • die Rolle von Kunst und Kultur in der modernen Gesellschaft.	3	4
2	erörtert unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen weitere Argumente, die die Einschätzung des Autors bekräftigen bzw. diese relativieren, z. B. mit Bezug auf • die Integration benachteiligter Gruppen im Alltag, • ihre Repräsentation in öffentlichen Ämtern und Institutionen, • die Struktur des britischen Bildungssystems, • den Zusammenhang von sozialer Herkunft und individuellem Erfolg, • die gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen infolge von wachsendem Nationalismus und des Brexit-Referendums. **Kommentar:** *Die Argumentation war lückenhaft; einige relevante Beispiele aus dem Text wurden nicht aufgegriffen.*	7	10
3	bringt auf der Grundlage seiner Argumentation seine eigene Sichtweise begründet zum Ausdruck.	3	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Teilaufgabe 3.2: Der Prüfling *(nicht bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	verfasst einen adressaten- und aufgabengerechten Redebeitrag, in welchem er • die vorgegebenen Rahmenbedingungen berücksichtigt, • seine Intention aufzeigt.	X	5
2	bewertet unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen die Aktualität und Relevanz des Zitats, z. B. angesichts weltweiter Tendenzen zu • Nationalismus und Isolationismus, • populistischen Forderungen, • auf Gefühlslagen reagierenden politischen Entscheidungen.	X	8

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	entwickelt unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen zum Thema Globalisierung eine eigene Position zur Frage der Bedeutung internationaler Zusammenarbeit im 21. Jahrhundert, z. B. im Hinblick auf • Umweltbelastungen und Klimawandel, • globale Friedenssicherung, • soziale Ungleichheit, • Migrationsbewegungen, • globalen Datenfluss.	X	3
4	schließt seinen Redebeitrag auf der Basis der vorangegangenen Ausführungen, z. B. mit • einer eigenständigen Schlussfolgerung, • einem persönlichen Appell.	X	2
5	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	X	(2)
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung		**32**	**44**

Erwartungshorizont für Ronja Räubertochter

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 33 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	richtet seinen Text konsequent und explizit im Sinne der Aufgabenstellung auf die Intention und den Adressaten aus.	5	6
2	beachtet die Textsortenmerkmale der jeweils geforderten Zieltextformate.	3	4
3	erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. **Kommentar:** *Die Gliederung des Textes war nicht immer nachvollziehbar; es fehlten klare Übergänge zwischen den Abschnitten.*	3	5
4	gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	3	4
5	belegt seine Aussagen durch eine funktionale Verwendung von Verweisen und Zitaten.	2	3
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig.	4	5
2	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz. **Kommentar:** *Der Wortschatz war teilweise zu einfach und enthielt wenig thematische Präzision.*	4	6
3	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktions- und Interpretationswortschatz.	3	4
4	verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	5	7
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf den Wortschatz.	6	9
2	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Grammatik. **Kommentar:** *Es traten kleinere Fehler in Grammatik und Zeichensetzung auf.*	7	9
3	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Orthografie	3	4
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung		**48**	**66**

Gesamtsumme Punkte - Teil C	**80**	**110**

Erwartungshorizont für Ronja Räubertochter

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Zusammenfassung

	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Übertrag aus Teil A	29	40
Übertrag aus Teil B	38	50
Übertrag aus Teil C	80	110
Gesamtpunktzahl	**147**	**200**

Gesamtpunktzahl: 147 / 200 **Note: 10P**

Der Erwartungshorizont wird abschließend mit der Note - gut (minus) - (10 Punkte) bewertet.

Pippi-Langstrumpf-Schule, 2.11.2026 Unterschrift Lehrkraft (Stefan Brinkmann)

Allgemeiner Kommentar

Eine solide Gesamtleistung mit deutlichem Potenzial nach oben. Das Hörverstehen (29/40) und die inhaltliche Analyse in Teil C fielen stellenweise zu oberflächlich aus, während die Sprachmittlung die wesentlichen Kernaussagen bereits gut erfasst. Mit mehr Sorgfalt bei der Detailgenauigkeit und einem breiteren thematischen Wortschatz ist eine bessere Note absolut erreichbar.

Förderempfehlung

- Löse dich beim Schreiben vom Wortlaut des Ausgangstextes und übe bewusst das Paraphrasieren – das sichert dir Punkte im Ausdrucksvermögen.
- Gliedere deinen Text mit klarem Aufbau (Einleitung – Hauptteil – Schluss) und achte auf sinnvolle Übergänge zwischen den Absätzen.
- Plane am Ende 5–10 Minuten Zeit für die Korrektur von Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung ein.

Dein Schwerpunkt sollte auf dem Vertiefen des Hörverstehens liegen: Regelmäßiges Üben mit authentischen Hörtexten (z. B. Podcasts, Nachrichtenbeiträge) und gezieltes Notieren von Detailinformationen helfen dir, die in Aufgabe 2 und 3 verlorenen Punkte zu sichern. Zusätzlich empfehle ich dir, komplexere Satzstrukturen zu trainieren und deinen interpretativen Fachwortschatz bewusst zu erweitern (z. B. Terminologie zur Analyse kommunikativer Strategien).

Notenschlüssel:
200–190 sehr gut (plus) / 189–180 sehr gut / 179–170 sehr gut (minus)
169–160 gut (plus) / 159–150 gut / 149–140 gut (minus)
139–130 befriedigend (plus) / 129–120 befriedigend / 119–110 befriedigend (minus)
109–100 ausreichend (plus) / 99–90 ausreichend / 89–80 ausreichend (minus)
79–66 mangelhaft (plus) / 65–54 mangelhaft / 53–40 mangelhaft (minus)
39–0 ungenügend

Erwartungshorizont für Medea Wolf

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil A - Hörverstehen (Anteil an der Gesamtnote: 20 %)

	Bewertungskriterium	erreichte BE	mögliche BE
Aufgabe 1 (Globalverstehen)			
1	F	1	1
2	G	1	1
3	A	0	1
4	B	1	1
5	D	1	1
6	C	0	1
Aufgabe 2 (Detailverstehen)			
1	A	0	1
2	B	1	1
3	B	1	1
4	C	0	1
5	C	1	1
6	A	0	1
7	C	1	1
8	B	0	1
Aufgabe 3 (Selektivverstehen)			
1	• move away from Native American caricatures (and names) • district (or city) names will not change	0	2
2	recent Native American history/Native American history after 1900 is missing in history/educational standards / lack of education about recent Native American history	1	1
3	(trade) school for tribes (removed from their land)	1	1
4	Two of the following: • harmful (because it's everywhere) • dehumanizing • link (of imagery/mascots) to sexual and domestic violence	1	2
5	mascot dressed as Indian (brave or princess) performing stereotypical war chants / Native American mascots behaving stereotypically / feels mocked	0	1
6	(they) lead / want change	1	1
7	town is named after tribe / town is not a mascot	0	1
8	way to remember that Native people are there / among them / Shawnee place should have a Shawnee name	0	1
9	advocate on policy / tribal sovereignty / relationship with government systems / effects of lack of education	1	1
Umrechnung in Aufgabenpunkte (13 von 25 BE ≙ 21 von 40 Punkten)		**21**	**40**

Gesamtsumme Punkte - Teil A	21	40

Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 10 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Mediation: Der Prüfling			
1	verfasst eine situations- und adressatengerechte E-Mail, in der er 1. das **Konzept** der Frankfurter Immigrationsbuchmesse darstellt: • ehrenamtlich organisierte Literaturmesse, • von geringerer Größe als die Frankfurter Buchmesse, thematischer Fokus auf Migration und Interkulturalität; 2. die **Ziele** der Messe zusammenfasst: • Förderung des Austauschs zwischen Kulturen, • Präsentation literarischer Diversität, • Nutzung von Literatur als Möglichkeit der Kommunikation zwischen Zuge zogenen und Einheimischen; 3. den **Einfluss** der Kultur von Immigrantinnen und Immigranten auf das Leben in deutschen Städten benennt: • größere kulturelle Vielfalt, • lebendige kulturelle Angebote. **Kommentar:** *Die Beschreibung der Messe war unvollständig; insbesondere die Besonderheiten gegenüber anderen Buchmessen wurden nicht deutlich.*	12	20
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Inhaltliche Leistung		**12**	**20**

Erwartungshorizont für Medea Wolf

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 15 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	• richtet seinen Text konsequent und explizit auf die Intention und den/die Adressaten im Sinne der Aufgabenstellung aus. • berücksichtigt den situativen Kontext. • beachtet die Textsortenmerkmale des geforderten Zieltextformats. • erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. • gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten. **Kommentar:** *Der Text war an einigen Stellen zu ausführlich und wich vom eigentlichen Thema ab.*	6	10
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	• löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig, ggf. unter Verwendung von Kompensationsstrategien. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz. • verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktionswortschatz. • verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau. **Kommentar:** *Die sprachliche Gestaltung war wenig eigenständig und enthielt viele Formulierungen aus dem Ausgangstext.*	6	10
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf • den Wortschatz. • die Grammatik. • die Orthografie. **Kommentar:** *Es gab häufiger grammatikalische und orthografische Fehler.*	5	10
Zwischensumme Punkte - Teil B - Sprachmittlung - Darstellungsleistung		**17**	**30**

Gesamtsumme Punkte - Teil B	**29**	**50**

Erwartungshorizont für Medea Wolf

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann
Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung (Anteil an der Gesamtnote: 22 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Teilaufgabe 1 (Comprehension): Der Prüfling			
1	fasst die Sicht auf die aktuellen Umbrüche im Kulturbetrieb Großbritanniens hin zu einer stärkeren Diversität zusammen: • die Unterstützung der Entscheidung des Penguin Verlags, die Vielfalt der Gesellschaft abzubilden, • die Einschätzung der Entwicklung als unaufhaltsam und notwendig, • die Hervorhebung der Bedeutung kreativer Einflüsse durch Kunstschaffende außerhalb des Mainstreams für Gesellschaft und Kultur und die Betonung ihrer Exzellenz, • die Erwartung an Künstlerinnen und Künstler, sich stärker in die aktuelle Debatte einzubringen.	4	6
2	stellt die Kritik an der Diskriminierung von Minoritäten im Kulturbetrieb und im Bildungsbereich dar: • die historisch gewachsene Dominanz überwiegend weißer männlicher Absolventen britischer Eliteuniversitäten, • der Versuch dieser Eliten, die eigene Machtposition zu erhalten, • das anhaltende Bemühen der Etablierten, die Qualität und das Potenzial von bislang unterrepräsentierten Gruppen infrage zu stellen, • das Bestreben der Etablierten, Minoritäten gezielt an einer gleichberechtigten gesellschaftlichen Teilhabe zu hindern. **Kommentar:** *Einige zentrale Kritikpunkte wurden nicht genannt; die Darstellung blieb oberflächlich.*	4	7
Teilaufgabe 2: Der Prüfling			
1	arbeitet heraus, dass der preisgekrönte Autor die Lesenden für die Ungerechtigkeit im Literaturbetrieb sensibilisiert, dem Establishment den Kampf ansagt und Talente ermutigt, sich gegen die bisherige Diskriminierungspraxis zu wehren, durch • eine stark subjektiv geprägte Beschreibung der Situation, • eine polarisierende Darstellung des Themas, • eine die Aussageabsicht unterstützende markante sprachliche Gestaltung.	2	3
2	untersucht, wie der Autor seiner Kritik an den bestehenden Strukturen und seinen Forderungen nach einer größeren Diversität durch den Einsatz kommunikativer Strategien Nachdruck verleiht, z. B. durch • die gezielte Gegenüberstellung verschiedener Gruppen und Perspektiven, • die kontrastive Verwendung inkludierender und exkludierender Pronomina, • den Rückgriff auf die eigene Biografie, • implizite Drohungen und offene Appelle.	3	6

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	analysiert, wie der Autor sprachliche Mittel zur Untermauerung seiner Kritik und seines Aufrufs zu einer stärkeren Partizipation bislang marginalisierter Künstlerinnen und Künstler gezielt einsetzt, z. B. • eine bildhafte Sprache, • einen ironisch-sarkastischen Ton, • eine stark wertende Wortwahl. **Kommentar:** *Die Analyse war zu knapp und ging nicht auf die Wirkung der Strategien ein.*	2	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Teilaufgabe 3.1: Der Prüfling *(nicht bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	bezieht sich kritisch-wertend auf den Vorwurf der systematischen Diskriminierung in Bildungseinrichtungen und im Kulturbetrieb, z. B. mit Blick auf • die Bedeutung schulischer und akademischer Bildung für den individuellen Lebensweg, • die Berücksichtigung aller Talente für gesamtgesellschaftliche Entwicklungsprozesse, • die Rolle von Kunst und Kultur in der modernen Gesellschaft.	X	4
2	erörtert unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen weitere Argumente, die die Einschätzung des Autors bekräftigen bzw. diese relativieren, z. B. mit Bezug auf • die Integration benachteiligter Gruppen im Alltag, • ihre Repräsentation in öffentlichen Ämtern und Institutionen, • die Struktur des britischen Bildungssystems, • den Zusammenhang von sozialer Herkunft und individuellem Erfolg, • die gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen infolge von wachsendem Nationalismus und des Brexit-Referendums.	X	10
3	bringt auf der Grundlage seiner Argumentation seine eigene Sichtweise begründet zum Ausdruck.	X	4
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	X	(2)
Teilaufgabe 3.2: Der Prüfling *(bearbeitete Auswahlaufgabe)*			
1	verfasst einen adressaten- und aufgabengerechten Redebeitrag, in welchem er • die vorgegebenen Rahmenbedingungen berücksichtigt, • seine Intention aufzeigt.	3	5
2	bewertet unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen die Aktualität und Relevanz des Zitats, z. B. angesichts weltweiter Tendenzen zu • Nationalismus und Isolationismus, • populistischen Forderungen, • auf Gefühlslagen reagierenden politischen Entscheidungen. **Kommentar:** *Die Bedeutung internationaler Zusammenarbeit wurde nur am Rande erwähnt; konkrete Beispiele fehlten.*	5	8

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
3	entwickelt unter funktionalem Rückgriff auf im Unterricht erworbenes Wissen zum Thema Globalisierung eine eigene Position zur Frage der Bedeutung internationaler Zusammenarbeit im 21. Jahrhundert, z. B. im Hinblick auf • Umweltbelastungen und Klimawandel, • globale Friedenssicherung, • soziale Ungleichheit, • Migrationsbewegungen, • globalen Datenfluss.	2	3
4	schließt seinen Redebeitrag auf der Basis der vorangegangenen Ausführungen, z. B. mit • einer eigenständigen Schlussfolgerung, • einem persönlichen Appell.	1	2
5	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2) [ZUSATZ]	0	(2)
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leseverstehen integriert - Inhaltliche Leistung		**26**	**44**

Erwartungshorizont für Medea Wolf

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung (Anteil an der Gesamtnote: 33 %)

	Bewertungskriterium	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Kommunikative Textgestaltung: Der Prüfling			
1	richtet seinen Text konsequent und explizit im Sinne der Aufgabenstellung auf die Intention und den Adressaten aus.	4	6
2	beachtet die Textsortenmerkmale der jeweils geforderten Zieltextformate.	2	4
3	erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. **Kommentar:** *Die Textstruktur war nicht durchgehend logisch aufgebaut; Absätze waren teilweise nicht sinnvoll gesetzt.*	3	5
4	gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	3	4
5	belegt seine Aussagen durch eine funktionale Verwendung von Verweisen und Zitaten.	2	3
Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Der Prüfling			
1	löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig. **Kommentar:** *Der Wortschatz war wenig differenziert und enthielt Wiederholungen.*	3	5
2	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz.	3	6
3	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktions- und Interpretationswortschatz.	2	4
4	verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	4	7
Sprachrichtigkeit: Der Prüfling			
1	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf den Wortschatz.	5	9
2	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Grammatik. **Kommentar:** *Es traten wiederholt Fehler in Grammatik und Rechtschreibung auf.*	5	9
3	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation in Bezug auf die Orthografie	2	4
Zwischensumme Punkte - Teil C - Schreiben/Leserverstehen integriert - Darstellungsleistung		**38**	**66**

Gesamtsumme Punkte - Teil C	**64**	**110**

Erwartungshorizont für Medea Wolf

Thema: Englisch LK Download
Klasse/Kurs: Musterkurs — Stefan Brinkmann Datum: 16.9.2026

Zusammenfassung

	erreichte Punkte	mögliche Punkte
Übertrag aus Teil A	21	40
Übertrag aus Teil B	29	50
Übertrag aus Teil C	64	110
Gesamtpunktzahl	**114**	**200**

Gesamtpunktzahl: 114 / 200 **Note: 7P**

Der Erwartungshorizont wird abschließend mit der Note - befriedigend (minus) - (7 Punkte) bewertet.

Pippi-Langstrumpf-Schule, 2.11.2026 Unterschrift Lehrkraft (Stefan Brinkmann)

Allgemeiner Kommentar

Eine ordentliche Grundleistung mit erkennbaren Stärken im Erfassen der Hauptargumente, die jedoch durch Schwächen in der sprachlichen Umsetzung und eine teilweise unvollständige Wiedergabe der Inhalte beeinträchtigt wird. Insbesondere das Hörverstehen (21/40) und die sprachliche Korrektheit in Teil C weisen noch deutlichen Verbesserungsbedarf auf. Mit konsequentem Aufbau der Grundfertigkeiten ist eine spürbare Steigerung gut möglich.

Förderempfehlung

- Lies die Aufgabenstellung genau und plane deine Antwort vor dem Schreiben, sodass alle geforderten Aspekte (nicht nur die offensichtlichsten) bearbeitet werden.
- Löse dich beim Schreiben vom Wortlaut des Ausgangstextes und übe bewusst das Paraphrasieren – das sichert dir Punkte im Ausdrucksvermögen.
- Gliedere deinen Text mit klarem Aufbau (Einleitung – Hauptteil – Schluss) und achte auf sinnvolle Übergänge zwischen den Absätzen.
- Plane am Ende 5–10 Minuten Zeit für die Korrektur von Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung ein.
- Arbeite regelmäßig mit thematischen Wortschatzlisten und Fachbegriffen der Textanalyse.

Für dich stehen zwei Bereiche im Fokus: Erstens solltest du dein Hörverstehen durch regelmäßiges, kleinschrittiges Training mit einfacheren Hörtexten aufbauen, um Sicherheit im Global-, Detail- und Selektivverstehen zu gewinnen. Zweitens empfehle ich dir gezieltes Grammatiktraining (insbesondere Satzstellung, Verbformen und Rechtschreibung) sowie das Einüben von Strategien zur selbstständigen Formulierung statt der Übernahme von Ausgangstext-Passagen. Eine regelmäßige Wortschatzarbeit mit thematischen Listen würde dich in beiden Bereichen unterstützen.

Notenschlüssel:

200–190 sehr gut (plus) / 189–180 sehr gut / 179–170 sehr gut (minus)
169–160 gut (plus) / 159–150 gut / 149–140 gut (minus)
139–130 befriedigend (plus) / 129–120 befriedigend / 119–110 befriedigend (minus)
109–100 ausreichend (plus) / 99–90 ausreichend / 89–80 ausreichend (minus)
79–66 mangelhaft (plus) / 65–54 mangelhaft / 53–40 mangelhaft (minus)
39–0 ungenügend